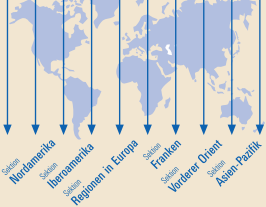


Zentralinstitut für
**REGIONAL
FORSCHUNG**



Herausgeber FAU, Referat Marketing; verantwortlich für den Text: Lehrstuhl für Orientalische Philologie und Islamwissenschaft; Kalligrafie: Zuhair Elia

Wintersemester 2015/2016

Bayerisches Orient-Kolloquium

Veranstalter

Zentralinstitut für Regionenforschung
Sektion Vorderer Orient
Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg
www.regionenforschung.fau.de

Lehrstuhl für Orientalische Philologie und
Islamwissenschaft
Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg
Tel. 09131 85-22443
www.orientalistik.fau.de

Kooperationspartner

Institut für Orientalistik
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
www.uni-bamberg.de/orientalistik



**Jeweils donnerstags
18.15 – 19.45 Uhr**

Erlangen
Bismarckstr. 1
Turm A, A 401



Bayerisches Orient-Kolloquium

Das „Bayerische Orient-Kolloquium“ ist eine seit 1989 vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst finanziell

geförderte fortlaufende Vortragsreihe, die im Wintersemester an der FAU Erlangen-Nürnberg und im Sommersemester an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ausgerichtet wird. Es ist das zentrale Forum für die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern der „Sektion Vorderer Orient“ des Erlanger Zentralinstituts für Regionenforschung und des Bamberger Instituts für Orientalistik. Es bietet Forschern und Studierenden beider Universitäten sowie einer breiteren Öffentlichkeit Einblick in aktuelle Forschungsfragen und -ergebnisse auf verschiedenen Teilgebieten der interdisziplinären Nahostforschung sowie der Orientwissenschaften und trägt auf diese Weise zu einem offenen wissenschaftlichen und interdisziplinären Austausch bei.

Unter dem Dach eines gemeinsamen Forschungsvorhabens der orientalistischen Fächer der FAU und der Universität Bamberg zum Thema „Grenze“ stellt die Vortragsreihe im Wintersemester 15/16 die Frage nach den „Grenzgängern“ in Religion, Philosophie, Geschichte und Literatur im orientbezogenen Kontext.

Es erfolgt herzliche Einladung an alle Interessierte!

Programm

22.10.2015

Dr. Daniel Potthast, *München*

Vermittler, Händler, Spione – Botschafter zwischen Westeuropa und der arabischen Welt im 14. Jahrhundert

29.10.2015

Hon. Prof. Dr. Florian Schwarz, *Wien*

Vom Grenzgänger zum Grenzzieher. Dragomanen zwischen Iran, Mittelasien und Russland im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert

12.11.2015

Prof. Dr. Martin Tamcke, *Göttingen*

Grenzgänge zwischen Deutschland und Iran: Yuhannon Peras Bemühungen um eine Reform der Apostolischen Kirche des Ostens im Iran 1875-1915

26.11.2015

Dr. Hilary Kilpatrick, *Lausanne*

Christian poets, Muslim patrons: Non-confessional literature of Syrian Christians in the early Ottoman period

03.12.2015

Dr. des. Georg Leube, *Marburg*

Die Grenzen der Durchlässigkeit: Zum Zusammenspiel verschiedener Autoritätstraditionen in der Herrschaftslegitimation von Ak- und Karakoyunlu

14.01.2016

Prof. Dr. Christian Strecker, *Neuendettelsau*

Übergänge, Kontexte und Konturen der liminalen Theologie des Apostels Paulus

21.01.2016

Prof. Dr. Kenneth Garden, *Medford*

Al-Ghazālīs *Ihyā' 'ulūm ad-dīn* (Wiederbelebung der religiösen Wissenschaften) zwischen Philosophie und Sufismus, Tradition und Erneuerung

28.01.2016

Thomas Würtz, M.A., *Zürich*

Grenzüberschreitungen zwischen Theologie und Philosophie an der Schwelle zum Jenseits: Taftāzānīs Argumentation für eine körperliche Auferstehung